

Nutzung der Leichtathletikhalle für das Wintertraining 2008/09

Die Leichtathletikhalle an der Hermann Neuberger Sportschule wurde mit maßgeblichen Mitteln des Bundesinnenministeriums für den Leistungssport gebaut und die Nutzungsvereinbarung auf den entsprechenden Personenkreis ausgerichtet. Auf Grund fehlender Kontrolle frequentierten in den zurückliegenden Jahren zunehmend Personen ohne leistungssportlichen Hintergrund die Halle, so dass diese in den vergangenen Wochen mit einem hohen fünfstelligen Kostenaufwand renoviert und optimiert werden musste. Der SLB wurde angehalten, sich hinsichtlich der Hallennutzung an den ursprünglichen Vorgaben zu orientieren. Das Präsidium des SLB hat sich in der Folge bemüht, im Interesse aller saarländischen Leichtathleten eine bestmögliche Lösung zu finden.

Folgende Regelungen für den Zutritt zur Halle, der mittels einer Chipkarte bzw. über eine Sprechanlage erfolgt, wurden getroffen:

1. **Bundeskaderathleten** können in der Leichtathletikhalle und im Stadion zu den üblichen Öffnungszeiten kostenfrei trainieren. Alle Bundeskader erhalten eine Chipkarte.
2. **Landeskaderathleten** des SLB können in der Leichtathletikhalle und im Stadion zu den üblichen Öffnungszeiten kostenfrei trainieren. Nur der Aktiven- und Juniorenkader erhält eine Chipkarte.
3. **Leistungsorientierte Athleten** mit Einzelplatzierungen bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend- bis Aktivenklasse unter den ersten 12 bzw. in der jeweiligen Deutschen Bestenliste (DBL) unter den ersten 30 können ebenfalls zu den üblichen Öffnungszeiten kostenfrei trainieren. Jugendliche dürfen dabei nur in Begleitung ihres Trainers in der Halle trainieren.
4. Ausnahmen z.B. für **Athleten**, die für den SLB wiederholt bei **Vergleichswettkämpfen** zum Einsatz gekommen sind, können auf schriftlichen Antrag in Abstimmung zwischen Leistungsausschuss und Präsidium zugelassen werden.
5. Das offizielle **Stützpunkttraining** des Verbandes ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Alle SLB-Trainer ab dem Aufbautraining erhalten eine Chipkarte.
6. **Leistungsorientierte Vereine** können mit in der SLB-Bestenliste auf Platz 1 bis 6 geführten Athleten ab Jahrgang 1995 an den ihnen zugewiesenen Terminen gegen Entrichtung eines Beitrages (7,50 Euro pro Trainingseinheit für bis zu 10 Teilnehmer (TN), 15 Euro für 11 bis 20 TN und 20 Euro für 21 bis maximal 35 TN) in der Halle sowie im Stadion trainieren. Die unter 1 bis 3 aufgeführten Athleten sowie A-Schüler mit Platzierungen wie unter Punkt 3 bleiben kostenfrei. Die Abrechnung erfolgt auf der Grundlage der gebuchten Termine. Abmeldungen müssen zeitig erfolgen, spätestens bis 12 Uhr am jeweiligen Trainingstag.
7. **In Ausnahmefällen (z.B. extreme Witterungsbedingungen oder Vorbereitung auf besondere Wettkämpfe) können auf schriftlichen und begründeten Antrag der Vereine an die SLB-Geschäftsstelle Sondertermine vergeben werden.**
8. **Vereine, die in der Auswertung der SLB-Bestenliste 2008 mehr als 500 Punkte erreicht haben, können pro gebuchter Trainingseinheit bis zu vier Athleten/innen mit leistungssportlichen Ambitionen mitbringen, die keine Top-6-Platzierung in der Bestenliste aufweisen; Vereine mit weniger als 500 Punkten können zwei entsprechende Athleten/innen einbeziehen.**
9. Die Nutzung des **Kraftraumes** bleibt dem unter 1 bis 3 aufgeführten Personenkreis vorbehalten. Ausnahmen sind in Abstimmung zwischen Leistungsausschuss und Präsidium möglich. Bundes- und Landestrainer haben in dieser Reihenfolge mit ihren Kaderathleten Vorrang.
10. Die neue Regelung für die **Hallenaufsicht:**
Mo, 9.30 bis 19.30 Uhr und Di-Fr, 9.30-17 Uhr: Jörg Müller
Di-Fr, 17-21.00 Uhr: Herr Wallner
Sa, 9.30 bis 18.30 Uhr: Herr Bussmann / Herr Hirtz / Herr Deutsch